KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Prüm
Ortsgemeinde Rommersheim
AGS-Schlüssel: 23206300

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 659

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 52

Einwohner gesamt: 711

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	325	49,317	334	50,683	659	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	23	44,231	29	55,769	52	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**348**	**48,945**	**363**	**51,055**	**711**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	42	6,373	31	4,704	73	11,077
10-19 Jahre	27	4,097	35	5,311	62	9,408
20-29 Jahre	43	6,525	32	4,856	75	11,381
30-39 Jahre	33	5,008	46	6,98	79	11,988
40-49 Jahre	53	8,042	45	6,829	98	14,871
50-59 Jahre	49	7,436	49	7,436	98	14,871
60-69 Jahre	38	5,766	40	6,07	78	11,836
70-79 Jahre	25	3,794	31	4,704	56	8,498
80-89 Jahre	11	1,669	20	3,035	31	4,704
90-99 Jahre	4	0,607	5	0,759	9	1,366
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**49,317**	**334**	**50,683**	**659**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,669	8	1,214	19	2,883
3-5 Jahre	9	1,366	10	1,517	19	2,883
6-15 Jahre	41	6,222	32	4,856	73	11,077
16-17 Jahre	5	0,759	9	1,366	14	2,124
18-20 Jahre	7	1,062	9	1,366	16	2,428
gesamt	**73**	**11,077**	**68**	**10,319**	**141**	**21,396**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,607	4	0,607	8	1,214
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,607	3	0,455	7	1,062
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,303	3	0,455	5	0,759
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,759	2	0,303	7	1,062
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,455	3	0,455	6	0,91
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,303	3	0,455	5	0,759
gesamt	**20**	**3,035**	**18**	**2,731**	**38**	**5,766**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	7	1,062	10	1,517	17	2,58
römisch-katholisch	274	41,578	288	43,703	562	85,281
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	4	0,607	1	0,152	5	0,759
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,152	1	0,152
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	6,07	34	5,159	74	11,229
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**325**	**49,317**	**334**	**50,683**	**659**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	153	23,217	132	20,03	285	43,247
verheiratet	139	21,093	139	21,093	278	42,185
verwitwert	12	1,821	41	6,222	53	8,042
geschieden	20	3,035	22	3,338	42	6,373
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,152	0	0	1	0,152
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**49,317**	**334**	**50,683**	**659**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.